

## Aufgaben zum Betriebspraktikum Klasse 9 Schuljahr 2018/2019

### Hauptaufgabe:

Erstelle einen Hefter zu deinem Praktikum und erledige dafür alle Aufgaben. Diese sollten teilweise bereits **vor dem Praktikum** absolviert werden.

Die Abgabe erfolgt bis zum **28.05.2019** beim **Klassen- oder G/R/W-Lehrer** und wird im Fach Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft bewertet.

### Teilaufgaben:

1. Gestalte ein **anschauliches Deckblatt** mit folgenden Inhalten:
  - Name, Klasse, Praktikumszeitraum, Praktikumsbetrieb

2. Stelle deinen **Praktikumsbetrieb** auf einem gesonderten Blatt vor:

**Inhalte:** Firmenbezeichnung, Branche, Anzahl der Mitarbeiter und Azubis, diverse Produkte/ Dienstleistungen, wirtschaftliche Bedeutung des Betriebes ... usw.

**Darstellungsmöglichkeiten:** Collage, Mind-Map, Gesamtübersicht usw.

**Informationsquellen:** Internetrecherche, Infobroschüren, Zeitungsartikel ... usw.

3. Fertige einen **täglichen kurzen Arbeitsbericht** in tabellarischer Form an.

### Vorschlag

Datum: \_\_\_\_\_

<b><u>Tagesziel:</u></b>	Kennenlernen der Kollegen und des Arbeitsplatzes
<b><u>Aufgaben:</u></b>	Leere Regale auffüllen, Verpackungen entsorgen, Ware auspacken und in Regale einräumen, alte Artikel aussortieren und Neue einsortieren
<b><u>Highlight:</u></b>	Neudekoration des Ladens
<b><u>Neue (Er-)Kenntnisse</u></b>	Aufbau eines Supermarktladens

4. Beschreibe einen Sachverhalt/Prozess **eines Arbeitstages** genauer (ca. 1 Seite).
  - z.B. Herstellung eines Produktes; eine Tätigkeit; Weg der Ware vom Eingang bis zur Auspreisung; ein Patient wird gepflegt; eigenes Thema;...
5. Stelle dein **Unternehmen / deinen Arbeitsplatz** mit **eigenen kreativen Beiträgen**, beispielsweise mittels Prospekten, Diagrammen, Skizzen, Fotos oder Modellen vor (Frage aber erst um Erlaubnis, ehe du Fotos machst oder etwas mitnimmst!).
6. Fülle die Arbeitsblätter „**Arbeitsplatzerkundung**“ und „**Anforderungen an den Beruf**“ aus und hefte sie ab.
7. Ziehe ein **persönliches Fazit** zum Praktikum. Das Arbeitsblatt „Gesamtauswertung des Praktikums“ hilft dir dabei.
8. Hefte deine **Bewerbung** für den Praktikumsplatz mit in den Anhang ab.
9. Notiere die Inhalte der **Belehrungen** in der Schule und im Praktikumsbetrieb auf dem beiliegenden Arbeitsblatt und hefte es in den Anhang.
10. Lasse die **Praktikumseinschätzung** vom Praktikumsbetrieb ausfüllen und heften diese mit ab.
11. Bereite dich auf das **Auswertungsgespräch** im Unterricht vor.

### Bewertung:

**Bewertet wird neben der Vollständigkeit, auch die kreative Gestaltung (z.B. des Deckblatts usw.) des Hefers. Dazu gehören alle Arbeitsblätter und die ausführlichen individuellen Inhalte.**

## Fahrgelderstattung

### **Folgende Hinweise sind bei der Abrechnung unbedingt zu beachten:**

1. Die Fahrkarten sind im Original auf der Rückseite dieses Antrages aufzukleben und die Richtigkeit ist durch Unterschrift zu kennzeichnen.
2. Es wird nur der günstigste Fahrausweis, in der Regel die **ermäßigte Wochenkarte**, zur Abrechnung anerkannt, bitte beachten Sie, dass hierzu eine Kundenkarte erworben werden muss.
3. Schüler, welche bereits Fahrschüler sind, erhalten die Fahrkosten ohne Abzug von Eigenanteilen, bis zum Höchstbetrag, erstattet.
4. Schüler, welche bisher keine Fahrschüler sind, erhalten die Fahrtkostenrückerstattung abzüglich der Eigenanteile, gemäß der jeweils gültigen Schülerbeförderungssatzung.
5. Eine Abrechnung von Fahrtkosten unter dem Wert der gültigen Eigenanteile ist nicht möglich, da dieser Betrag von den Erziehungsberechtigten selbst zu tragen ist.
6. Fahrtkosten werden im **Schuljahr 2018/19** nur bis zu einem monatlichen Höchstbetrag von **57,50 €** vom Landkreis übernommen, sollte der Schüler bereits im Besitz einer Schülerjahreskarte sein, wird diese auf die Gesamtkosten angerechnet.

## Belehrungen

1. Folgende Belehrungen wurden in der Schule durchgeführt.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Praktikant/in

.....  
Unterschrift Lehrkraft

2. Folgende Belehrungen wurden im Praktikumsbetrieb durchgeführt:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Praktikant/in

.....  
Unterschrift Praktikumsbetreuer

## Arbeitsplatzerkundung

### Fragen an die Mitarbeiter

Beruf: \_\_\_\_\_

#### Voraussetzungen:

1. Welches Abschlusszeugnis ist für den Beruf notwendig?

\_\_\_\_\_

2. Auf welche Fächer wird besonderer Wert gelegt?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. Sind besondere Voraussetzungen erforderlich (z.B. körperliche, gesundheitliche...)?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4. Welche Bewerbungsunterlagen müssen bei einer Bewerbung eingereicht werden?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

5. Führt der Betrieb/ die Universität Eignungsprüfungen durch? Wenn ja, in welcher Form?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

6. Welche Studienrichtung entspricht dem Beruf?

\_\_\_\_\_

## Anforderungen an den Beruf

### 1. Geistige Anforderungen

- Sinn für Genauigkeit und Sorgfalt
- Reaktionsfähigkeit
- mathematische Fähigkeiten
- zeichnerische Fähigkeiten
- gestalterische Fähigkeiten
- sprachliche Gewandtheit
- technisches Verständnis
- logisches Denken
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Phantasie
- Gedächtnis und Merkfähigkeit
- Beobachtungsvermögen
- Ideenreichtum
- Konzentrationsfähigkeit

### 2. Körperliche Anforderungen

- körperliche Belastbarkeit
- Farbtüchtigkeit
- handwerkliches Geschick
- Schwindelfreiheit
- gutes Sehen
- gute Gesundheit

### 3. Soziale Fähigkeiten

- Verantwortungsbereitschaft
- Kontaktsicherheit
- Selbständigkeit
- sicheres Auftreten
- ein Gespräch führen können
- gute Umgangsformen
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- allein arbeiten zu können
- Geduld
- andere überzeugen können
- jemandem zuhören können
- sich durchsetzen können
- Interesse und Mitgefühl zeigen
- Pünktlichkeit und Ausdauer

## Gesamtauswertung des Praktikums

1. Sind deine Erwartungen an das Praktikum erfüllt worden? Begründe deine Aussage!

---

---

---

---

2. Würdest du deinen Praktikumsberuf nach deinen Erfahrungen im Praktikum in die engere Berufswahl einbeziehen? Begründe deine Entscheidung!

---

---

---

3. Inwiefern musstest du deine bisherigen Vorstellungen vom Berufsleben ändern?

---

---

---

4. Ist dir die Umstellung von der Schule auf das Praktikum schwer gefallen?

---

---

5. Wurdest du im Praktikum sinnvoll beschäftigt?

Ja, immer       meistens       nur gelegentlich       fast nie

6. Wenn „gelegentlich“ oder „fast nie“, woran lag das deiner Meinung nach?

---

---

# PRAKTIKUMSEINSCHÄTZUNG

**Praktikumsbetrieb:**.....

**Branche:**.....

**Praktikant/in:** .....

**Schule:** .....

**Geb.-Datum:** .....

**Aufgaben:**.....

**Abteilung:** .....

**Praktikumsbetreuer/in:**.....

**Praktikumszeitraum:** von..... bis .....

Bitte ankreuzen!

## **Aufgabenausführung:**

- gestellte Aufgaben wurden nicht gut ausgeführt
- gestellte Aufgaben wurden weniger gut ausgeführt
- gestellte Aufgaben wurden in der Regel gut ausgeführt
- gestellte Aufgaben wurden stets gut ausgeführt
- gestellte Aufgaben wurden stets außerordentlich gut ausgeführt

## **Eigenständiges Arbeiten:**

- Möglichkeit bestand nicht
- Möglichkeit bestand
- Die bestehende Möglichkeit wurde wenig genutzt
- Die bestehende Möglichkeit wurde oft genutzt
- Die bestehende Möglichkeit wurde immer genutzt

## **Motivation/Interesse:**

- fehlende Lernbereitschaft, fehlender Wille, zu geringes Interesse an den Aufgaben
- niedrige Lernbereitschaft und niedriger Lernwille, geringes Interesse an den Aufgaben
- Lernbereitschaft und – wille sowie Interesse an der Arbeit sind zufriedenstellend
- hohe Lernbereitschaft, hoher Lernwille, großes Interesse am Aufgabenbereich
- außerordentlich hohe Ausprägung des Lernwillens und der Lernbereitschaft, sehr großes Interesse

## **Pünktlichkeit/Zuverlässigkeit:**

- unpünktlich und unzuverlässig
- in der Regel pünktlich und zuverlässig
- immer pünktlich und zuverlässig

## **Auffassungsgabe:**

- erkennt Zusammenhänge nur schwer
- Zusammenhänge werden zufriedenstellend erkannt
- begreift gut, klar und folgerichtig
- sehr sicher und schnell, erkennt sofort das Wesentliche, sehr selbstständiges Denken

**Kooperations-/ Integrationsfähigkeit:**

- Kooperations-/Integrationsfähigkeit waren kaum ausgeprägt
- Kooperations-/Integrationsfähigkeit waren gut ausgeprägt
- Kooperations-/Integrationsfähigkeit waren sehr gut ausgeprägt

**Fehlzeiten:**

entschuldigte Fehltage/ -stunden:.....

unentschuldigte Fehltage/ -stunden:.....

**Bemerkungen:**

.....

.....

.....

.....

.....  
(Ort/Datum)

.....  
(Praktikumsbetreuer/in)

.....  
(Praktikant)

Firmenstempel

Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten:.....

Kenntnisnahme durch den Klassenleiter:.....